



Publizistisches

„Spektrum der Rechtswissenschaft“: Online und mit Peer-Review

In der juristischen Zeitschriftenwelt mangelt es bisher an Journalen mit Peer-Review-Prozess zur Veröffentlichung tiefgreifender und längerer Abhandlungen. Um diese Lücke zu schließen und zudem die Vorteile eines Online-Produkts zu nutzen, wird Prof. DDr. **Georg Kofler** gemeinsam mit Prof. Dr. Marianne Hilf (St. Gallen), Prof. Nicolas Raschauer (JKU) und Doz. Dr. Alexander Schopfer (Dorda Brugger Jordis, Wien) in Kooperation mit dem Jan Sramek Verlag ab 2011 die primär online erscheinende Zeitschrift **„Spektrum der Rechtswissenschaft“** herausgeben.

Diese hat eine vornehmlich wissenschaftliche Ausrichtung und steht insbesondere für längere Abhandlungen (wissenschaftliche Beiträge, Antrittsvorlesungen, ausgereifte Working Papers, Proceedings von Konferenzen und Symposia etc) offen, die sonst kaum eine Publikationsmöglichkeit vorfinden, zugleich aber für die Scientific Community von großer Bedeutung sind. Im steuerlichen Bereich werden dem wissenschaftlichen Beirat auch die Linzer Steuerprofessoren Prof. Dr. **Markus Achatz**, Prof. Dr. **Dietmar Aigner** und Prof. Dr. **Michael Tumpel** angehören.

Mitherausgeberschaft und steuerliche Schriftleitung der GES

Im Juni 2010 wurde die im Verlag Österreich erscheinende **„GES – Zeitschrift für Gesellschaftsrecht und angrenzendes Steuerrecht“** einem Relaunch unterzogen. Die Zeitschrift wird nunmehr von Prof. DDr. **Georg Kofler** gemeinsam mit Prof. Dr. Heinz Krejci und Prof. Dr. Friedrich Ruffler (beide Uni Wien) und RA Dr. Lukas Fantur herausgegeben. Prof. Kofler fungiert überdies als Schriftleiter für den steuerrechtlichen Teil, der sich vor allem mit Fragen der Unternehmensbesteuerung, des Konzernsteuerrechts und des Umgründungssteuerrechts befasst. Die Zeitschrift richtet sich vornehmlich an SteuerberaterInnen und

WirtschaftsprüferInnen, RechtsanwältInnen, NotarInnen, RichterInnen, UnternehmensjuristInnen sowie Lehre und Forschung.



Neue steuerrechtliche Schriftleitung bei der „GES – Zeitschrift für Gesellschaftsrecht und angrenzendes Steuerrecht“.